

# unglaublich!!!

**Beitrag von „Piotr“ vom 9. März 2005 13:21**

Hallo zusammen!

Bei mir ist es ähnlich, 120 Minuten Monolog, obwohl das Seminar eigentlich nur 90 Minuten geht, wir sind 3 Referendare, und der FL redet und redet und sagt dabei, dass man keinen lehrerzentrierten Unterricht machen darf.

Referate hat er zwar auch schon mal verteilt, aber beim ersten Mal kamen wir wochenlang nicht zu Wort, bis es sich dann erledigt hatte, beim zweiten Referat waren der referierenden Kollegin insgesamt 8 Sätze vergönnt, den Rest hat er ergänzt.

An die Tafel oder Flipchart geschrieben oder irgendwas von seinen Plaudereien gesichert hat er noch nie.

Dazu wirft er einen Stapel Kopien in die Runde, damit er am Ende der 2 Jahre sagen kann, wir hätten alles durchgenommen. In den Unterrichtsnachbesprechungen kann man ihn auch in die Tonne treten, da kommt er einem mit kompletten Neuverfilmungsideen der gerade gesehenen Stunde, anstatt die Stunde selbst zu kommentieren.

Auf die Frage, wie er denn Handelskorrespondenz in der Fremdsprache etwas spannender vermitteln würde, meinte er, das wüsste er nicht, er wäre ja jetzt schon ewig an einem technischen Kolleg.

Im anderen Fach ist es sehr viel besser, sie macht aber auch erst ihren ersten Durchgang.

Naja, in der Uni war es doch nicht anders. Da hat man auch nichts gelernt. Aber wenigstens musste man da nicht zu Kreuze kriechen und lieb Kind machen, weil man nicht auf Schritt und Tritt beurteilt wurde.

Müßig, sich darüber aufzuregen. Ist wahrscheinlich so gewollt, steckt ein tieferer Plan hinter, vielleicht was mit Illuminaten oder Außerirdischen.